

Mitteilungen und Berichte

Kurt-Bachmann-Gedenklauf 2015

Als am 20. Dezember 2015 in Winterthur noch dicker Nebel lag, traf sich der harte Kern bereits am Bahnhof Sennhof und genoss die Sonne.

8 Läufer, 3 Mamis und 4 Kids stiegen um 10:53 in den Zug Richtung Rapperswil. Bei jeder Station verliessen ein paar NS-ler die Bahn bis am Schluss noch 7 Läufer in Turbenthal übrig blieben.

Bei angenehmen Temperaturen zwischen 5 Grad am Schatten und warmen 12 Grad in der Sonne wurde bereits am Start ein hohes Tempo angeschlagen. Nicht alle konnten den 5min/km-Schnitt über die 9km mithalten. Aber innerhalb von 44-51min waren alle schneller wieder im Sennhof als sie geglaubt hatten.

Danke für den Tee, die Gützli und die Schoggi, die im Ziel bereit standen!



Volleyball

Volleyballmeisterschaft Damen 1, 1. Liga – 2015/2016

Volleyballmeisterschaft Damen 1, 1. Liga – 2015/2016							
29.09.15	Di.	Dietlikon	NS Winterthur	20:30	Hüenerweid		:
22.10.15	Do.	NS Winterthur	Wiesendangen	20:15	Gutschick	0	: 3
08.11.15	So.	Vivax	NS Winterthur	11:30	Rennweg	3	: 1
18.11.15	Mi.	NS Winterthur	Waeheny	20:15	Gutschick	1	: 3
26.11.15	Do.	NS Winterthur	Concordia	20:15	Gutschick	2	: 3
01.12.15	Di.	Grafstal	NS Winterthur	20:15	Grafstal	3	: 1
10.12.15	Do.	NS Winterthur	Conci Monkeys	20:15	Gutschick	0	: 3
13.01.16	Mi.	Wiesendangen	NS Winterthur	20:00	Gässli		:

**INFORMATIONSORGAN DER
NEUEN SEKTION WINTERTHUR
JANUAR-MÄRZ 2016**

Alle NSW Termine sind auf der Web-Site unter Termine ersichtlich.

Redaktion: Chrigi Kuhn

20.01.16	Mi.	Concordia	NS Winterthur	20:30	BFS			:	
28.01.16	Do.	NS Winterthur	Dietlikon	20:15	Gutschick			:	
05.02.16	Fr.	Conci Monkeys	NS Winterthur	20:30	Wallrüti			:	
03.03.16	Do.	Waheeny	NS Winterthur	20:00	Büelrain			:	
17.03.16	Do.	NS Winterthur	Grafstal	20:15	Gutschick			:	
31.03.16	Do.	NS Winterthur	Vivax	20:15	Gutschick			:	
Volleyballmeisterschaft Damen 2, 3. Liga – 2015/16									
21.09.15	Mo.	Volley Winti	NS Longline	20:15	Feld		3	:	1
20.10.15	Di.	Wila-Turbi 93	NS Longline	20:15	Eichhalde		0	:	3
27.10.15	Di.	El Volero	NS Longline	20:15	Ebnet		0	:	3
12.11.15	Do.	NS Longline	Volley Winti	20:15	Gutschick			:	
16.11.15	Mo.	VC Spike	NS Longline	20:15	Wyden		1	:	3
15.12.15	Di.	El Volero	NS Longline	20:15	Ebnet			:	
08.01.16	Fr.	NS Longline	El Volero	20:15	Gutschick			:	
14.01.16	Fr.	NS Longline	Wila-Turbi 93	20:15	Gutschick			:	
26.02.16	Fr.	NS Longline	VC Spike	20:15	Gutschick			:	
14.03.16	Mo.	Volley Winti	NS Longline	20:15	Feld			:	
01.04.16	Fr.	NS Longline	VC Spike	20:15	Gutschick			:	
07.04.16	Do.	NS Longline	Wila-Turbi 93	20:15	Gutschick			:	
Volleyballmeisterschaft Herren 1, 1. Liga – 2015/16									
02.10.15	Fr.	SR Dietlikon	NS Winterthur	20:15			1	:	3
05.11.15	Do.	NS Winterthur	Gommiswald	20:00			3	:	2
14.11.15	Sa.	VBC Bonsai	NS Winterthur	16:00			1	:	3
26.11.15	Do.	NS Winterthur	Concordia	20:00				:	
03.12.15	Do.	NS Winterthur	Volley Nüeri	20:00			0	:	3
14.12.15	Mo.	Waheeny	NS Winterthur	20:15			2	:	3
09.01.16	Sa.	Gommiswald	NS Winterthur	16:00				:	
21.01.16	Do.	NS Winterthur	VBC Bonsai	20:00				:	
04.02.16	Do.	NS Winterthur	Waheeny	20:00				:	
04.03.16	Fr.	Concordia	NS Winterthur	20:15				:	
10.03.16	Do.	NS Winterthur	Dietlikon	20:00				:	
22.03.16	Di.	Volley Nüeri	NS Winterthur	20:30				:	
Volleyballmeisterschaft Herren 2, 2. Liga – 2015									
14.11.15	Sa.	Steingut	NSW	14:00	Halle Feld		2	:	0
14.11.15	Sa.	NSW	Rickenbach	17:00	Halle Feld		2	:	0
05.12.15	Sa.	NSW	Conci Monkeys	14:00	Halle Feld		2	:	0
05.12.15	Sa.	NSW	Wiesendangen	16:00	Halle Feld		2	:	1
12.12.15	Sa.	NSW	Wila-Turbenthal	13:00	Halle Feld		0	:	2
12.12.15	Sa.	NSW	Rikon	15:00	Halle Feld		2	:	0
16.01.16	Sa.	Rikon	NS Winterthur	12:00	Feld			:	
16.01.16	Sa.	Conci Monkeys	NS Winterthur	16:00	Feld			:	

23.01.16	Sa.	Rickenbach	NS Winterthur	13:00	Feld			:	
23.01.16	Sa.	NS Winterthur	Steingut	15:00	Feld			:	
27.02.16	Sa.	Wila-Turbenthal	NS Winterthur	14:00	Feld			:	
27.02.16	Sa.	Wiesendangen	NS Winterthur	15:00	Feld			:	

Volleyball Damen 1

Über den Sommer haben wir 3 gute Transfers abschliessen können.

Wir begrüßen herzlich Celine Burri (die Miss aus der Ostschweiz), Isabell O'Connor (die halbirische Angriffswaffe) und Barbara Szazi (die ungarische Junioren-Nationalspielerin) im Team!

Saisonstart - Wir können es besser!

Nach nur 63 Minuten durften wir bereits unter die Dusche. Deshalb gibt es auch nicht viel zu berichten. Fazit: Wir können es besser! Trotz tollem Debut von Isabelle, unserer neuen Aussenangreiferin, konnten wir nur Phasenweise überzeugen. Unser Blick richtet sich auf das nächste Spiel gegen Vivax am Sonntag 08.11.15 im Rennweg. Fans Ihr seid willkommen!

NS : Wiesendangen - 0:3 (18:25, 14:25, 21:25)

Sonntagsspiel

Ausgezeichnet sind wir ins Spiel gestartet und hatten schnell ein kleines Punktepölster. Wir entschieden den ersten Satz für uns. Das hohe Niveau vermochten wir jedoch nicht zu halten und mussten die nächsten drei Sätze den Gegnerinnen überlassen! Es fehlt nicht viel und das Resultat könnte anders aussehen!

Ganz allgemein ist unser Spiel ruhiger geworden im Vergleich zum letzten Jahr. Zeitweise gelingt es uns genau das umzusetzen, was wir in den Trainings geübt haben. Druckvoller Service, saubere und hohe Abnahme nicht zu nah ans Netz, eindeutige Pässe und kabumm!

VS Vivax : NSW - 3:1 (21:25, 25:18, 25:15, 25:21)

Are we ready?

Wie immer gab es gegen Waheeny ein schönes, umkämpftes Spiel. Technisch und in den Angriffsvariationen sind sie uns jedoch zeitweise überlegen. Immerhin erkämpften wir uns einen Satz, was für die Revanche hoffe lässt!

NSW : Waheeny - 1:3 (21:25, 19:25, 25:17, 14:25)

Just do it!

Heute wollten wir die ersten Punkte nach Hause bringen und unseren Fans zünftig imponieren!

Wir starteten souverän und hatten innert Kürze einen komfortablen Vorsprung. Das Spiel war ruhig, konzentriert und die Defence war wie eine flotte Handorgel immer sauber hinter dem Block bereit.

Soweit so gut! Am Schluss des Satzes übermannte uns eine plötzliche Weihnachtsstimmung. Wie sich das äusserte? Wir verteilten frühzeitig Geschenke und gaben den Satz leichtfertig ab!

Mit guten Serviceserien konnten wir im weiteren Spielverlauf den Druck erhöhen und in einem ausgeglichenen Spiel abwechslungsweise je zwei Sätze gewinnen. Im Entscheidungssatz vermochten wir die Ruhe nicht zu bewahren. Trotz gewonnenem Punkt, war die Enttäuschung über das verlorene Match riesig!

Vielen Dank den zahlreichen Fans für eure Unterstützung! Welche zum Trost mit feinen Hot Dogs und Bier verköstigt wurden!

NSW : Concordia - 2:3 (24:26, 25:23, 16:25, 25:19, 7:15)

Schnell gestartet und schnell nachgelassen:

Nach einem Traumstart im ersten Satz folgte der Konter der Gegnerinnen. Wir vermochten nicht zu reagieren und spielten in Satz zwei und drei "unterirdisches Volleyball". Im vierten kämpften wir uns wieder zurück, was am Resultat jedoch nichts mehr änderte.

Grafstal : NSW - 3:1 (14:25, 25:11, 25:12, 25:20)

Volleyball Herren 1

NSW : Gommi – sieg dank engagement

in der heimhalle haben wir gegen gommi noch nie verloren. am 5.11.2015 um 21:00 wollten wir eigentlich gemütlich im giannis eine pizza fizen.

doch als zum spielstart um 20:00 uhr lediglich ein gommianer in der halle dehnte, kam unser zeitplan durcheinander. bis um 20:15 sind dann aber noch ein paar gäste eingetroffen und das spiel konnte beginnen.

die gäste machten es uns nicht einfach. wir spielten ENGAGIERT aber der gommiblock war gross, die pässe nicht ganz an der Antenne und unser Angriff rasch wieder bei uns am Boden. nach 2 Stunden musste der 5te Satz entscheiden. mit 15:11 war unser ENGAGEMENT für diesen abig zu ende, pizza gab es keine mehr, dafür ein schwangerschaftsbier. THX!
nsw : gommiswald – 3:2 (23:25, 25:19, 22:25, 25:21, 15:11)

Sieger-Steak und Frust-Pizza

In der schönen Halle von Ossingen sind wir am 14.11.2015 gegen den VBC Bonsai angetreten. Angereist waren wir bei bester Laune mit dem Hippie-Bus. Also eigentlich haben

wir ja nur den gleichnamigen Song gehört und keck den Ellenbogen aus dem Fenster gehalten.

Der Match selber verlief resultatemässig problemlos. Nach einem grottenschlechten ersten Satz, den wir in Rekordzeit mit 25:12 verloren gaben, liessen wir nichts mehr anbrennen. Die nächsten Sätze gingen unbestritten an uns.

Beim anschliessenden Nachtessen mit Steak vom heissen Stein, konnten wir die gegnerische Mannschaft glücklicherweise gleich noch einmal distanzieren. Während wir bereits gegessen hatten, gelang es den Bonsais grad mal knapp zu bestellen. Danke, dass ihr uns (unfreiwillig) den Vorteil gelassen habt ☺

Leider war der folgende Match am 4.12.2015 gegen Nüeri umso unerfreulicher.

Kurz: Wir haben dermassen mies gespielt, dass uns die Nüeris in nur einer guten Stunde gnadenlos vom Platz gewischt haben. Ein Match zum Vergessen, der deshalb hier auch keine weitere Erläuterung braucht.

Bei der anschliessenden Frust-Pizza bei unserem Hauspizzaiolo Gianni sass der Schock noch so tief, dass einige sogar versuchten, ihre Stimmung mit Schokolade aufzuhellen. Dank der Nutella-Pizza gings dann doch in einigermassen ausgeglichenem Zustand ab nach Hause.

Bonsai : NSW – 1:3 (25:12, 21:25, 21:25, 19:25)

NSW : Volley Nüeri – 0:3 (25:27, 19:25, 18:25)

Akro & Getu

Akro-Trainingsweekend in Friedberg (D)

Am Samstagmorgen in aller Früh ging es für unsere zwei kleinen Trios, Kaya, Sheena, Sofie, Lisa, Lynn und Rhiana nach Friedberg ins Trainingsweekend zusammen mit den Freunden vom Sportakrobatik TSV Friedberg.

Nach der Ankunft und einem kurzen Aufwärmen ging es auch gleich los mit dem Kraftprogramm. Es wurden auch einige Wettkampfübungen geturnt. Man hat ja schliesslich nicht immer ein Bodenquadrat zur Verfügung.

Begleitet wurden die Trios am Samstag auch von unserem Seniorentrio Iara, Melanie und Alina.

Nach einem anstrengenden ersten Tag durften die Kleinen bei den Sportlern aus Friedberg übernachten.

Am Sonntagmorgen hiess es wieder an die Arbeit: Kraftübungen, Saltos, Flickflack, Choreos, ... Es wurde fleissig trainiert.

Müde nach total 12h Training und mit einigen Erfahrungen reicher, machten wir uns am Abend auf den Heimweg. Nach einem kleinen Essens-Zwischenstopp sind wir wieder wohlbehalten in Winterthur angekommen.

Herzlichen Dank an unsere Freunde in Friedberg und an alle, die so fleissig trainiert haben.



Zwinger Acro Cup Dresden (ZAC) 2015

Am 12. und 13.12. 2015 wurde in Dresden der 3. Internationale Zwinger Acro Cup (Facebook-Seite) ausgetragen. Das Akro-Getu-Team des TV-NSW ist mit meiner grossen Delegation von 7 Einheiten am Wettkampf präsent.

Freitag, 11.12.2015

Um 7.45 hat sich die eine grosse Reisegruppe in Winterthur beim Carparkplatz Arch getroffen. Über 50 Athletinnen und Athleten, Familienangehörige und Schlachtenbummler haben sich an diesem Morgen auf den Weg nach Dresden gemacht. Der Chauffeur Simon Madörin chauffierte uns in seinem Apfelcar wie auf einem fliegenden Teppich quer durch Deutschland.

Nach ziemlich genau 10 Stunden Reise mit zwei grösseren Zwischenhalten sind alle wohlbehalten und gutgelaunt im leicht regnerischen Dresden angekommen. Nach dem Einchecken im B&B Hotel Dresden gings ab in die City zum ersten Beschnuppern der Stadt und vor allem auch für das Abendessen.

Samstag, 12.12.2015

Am Samstag war erste Wettkampftag. Nach einem ausgiebigen Frühstück haben sich die Athletinnen und Athleten auf den Weg zur Halle gemacht. Die Schminkfee Sabine stand stundenlang im Einsatz und hat alle Akrobatinnen mit Ruhe und Präzision geschminkt. Auf dem Bodenquadrat waren, dann aber alle auf sich selbst gestellt. Wir haben tolle Leistungen gesehen und leider auch ein paar Patzer.

Die vielen mitgereisten Fans nutzten den Tag und den Abend auch, um die Stadt und den Dresdner Weihnachtsmarkt zu erkunden.



Sonntag, 13.12.2015

Am Sonntag fand der zweite Wettkampftag auf dem Programm.

Nachdem die Athletinnen und Athleten am Abend zuvor noch das Nachtessen und die Party genossen hatten, standen sie am Sonntag bereits wieder konzentriert und fokussiert auf dem Bodenquadrat. Auch am Sonntag wurden sie wieder von den mitgereisten Fans angefeuert.

Nach dem Wettkampftag konnte noch einmal der Dresdner Weihnachtsmarkt besucht werden, bevor es mit der ganzen Schar in Max Dresden zu gemeinsamen Nachtessen ging.

Ein weiterer ereignisreicher Tag ging zu Ende.



Zürcher
Kantonalbank

Nachwuchsförderung: Die ZKB unterstützt die NSW